

**Bitte nehmen sie diese Gebets- und Feierhilfe für den Palmsonntag und auch für die Segnung Ihrer Osterspeisen mit!
Nehmen Sie auch 1 Fläschchen gesegnetes Weihwasser mit – bitte pro Familie nur 1 Fläschchen, damit es für alle reicht! Frohe Ostern! Pfr. Alois Stumpf**

Segnung der Palmzweige



Als Jesus auf einem jungen Esel in Jerusalem einzog, streuten die Menschen Palmzweige und Kleider auf seinen Weg, um ihn als König willkommen zu heißen. Am Palmsonntag gedenken wir dieses Ereignisses, das die Eröffnung der Karwoche markiert.

Beginn der Feier:

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.

Evangelium: Matthäus 21,1-11

Sie brachten den jungen Esel zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Tier, und er setzte sich darauf. Und viele breiteten ihre Kleider auf der Straße aus; andere rissen auf den Feldern Zweige von den Büschen ab und streuten sie auf den Weg. Die Leute, die vor ihm hergingen und die ihm folgten, riefen: Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn! Gesegnet sei das Reich unseres Vaters David, das nun kommt. Hosanna in der Höhe!

Segnung der Palmzweige:

Allmächtiger, ewiger Gott,
segne + diese Palmzweige, die Zeichen des Lebens
und der Hoffnung, der Freude und der Erlösung sind.
Segne auch uns, damit wir heute und immer wieder
deine bleibende Nähe spüren und deinen Segen erfahren.
Darum bitten wir durch ihn, Christus, unseren Herrn. Amen.
Palmzweige mit Weihwasser besprengen.



Vater unser:

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name. Dein Reich
komme, Dein Wille geschehe wie im Himmel so auch auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld
wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in
Versuchung sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn Dein ist das
Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Gebet:

Jesus, wir danken dir,
dass du trotz aller Widerstände nicht aufgehört hast,
uns Menschen zu lieben.
Wir danken dir, weil du uns zusagst: keiner ist allein, wenn er leidet.
An dich wollen wir glauben, wenn andere jubeln
und wenn alle weglaufen.
An dich wollen wir glauben,
wenn es uns gut geht und auch in Angst und Sorgen. Amen.

Segen:

Wir bitten um Gottes Segen:
Der Herr sei vor uns, um uns den rechten Weg zu zeigen.
Der Herr sei unter uns, um uns aufzufangen, wenn wir fallen.
Der Herr sei über uns, um uns zu segnen.
Der Herr sei um uns herum, um uns zu beschützen.
Der Herr sei in uns um uns zu trösten, wenn wir traurig sind.
So segne uns der dreifaltige Gott:
+ der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Segnung der Osterspeisen

Dieser Vorschlag dient als Vorlage. Sie können mit Bischof Wilhelm Krautwaschl gemeinsam die Osterspeisen segnen: Sa, 11.4., 13.10 Uhr, ORF 2: „Österliche Segensfeier - Gemeinsam Osterspeisen segnen“.

Schön ist es, wenn Sie eine (Oster-)Kerze entzünden!

Beginn der Feier:

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Evangelium: Johannes 20, 1-9

Am ersten Tag der Woche kam Maria von Mádala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem anderen Jünger, den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Sie haben den Herrn aus dem Grab weggenommen und wir wissen nicht, wohin sie ihn gelegt haben. Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein. Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein. Er sah die Leinenbinden liegen und das Schweiß Tuch, das auf dem Haupt Jesu gelegen hatte; es lag aber nicht bei den Leinenbinden, sondern zusammengebunden daneben an einer besonderen Stelle. Da ging auch der andere Jünger, der als Erster an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte. Denn sie hatten noch nicht die Schrift verstanden, dass er von den Toten auferstehen müsse.

Segnung der Osterspeisen:

Gott, Dein Sohn, unser Herr Jesus Christus, hat immer wieder mit den Menschen Mahl gehalten. Für ihn ist das gemeinsame Essen und Trinken ein Bild für das Himmelreich. Heute sitzen wir gemeinsam am Tisch, um miteinander das Osterfest zu feiern.

Aus deinem Segen empfangen wir diese Gaben: Brot, Eier, Fleisch und alle anderen Speisen. Dein Segen erfülle unser Haus und alle, mit denen wir uns verbunden fühlen. So segne + diese Osterspeisen im Namen des Vaters, und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Osterspeisen mit Weihwasser besprengen.



Vater unser

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name. Dein Reich komme, Dein Wille geschehe wie im Himmel so auch auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld wie auch wir vergeben unseren Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.



Auferstehung. Gerd Neuhold, Sonntagsblatt

Gebet:

Guter Gott, du hast Jesus auferweckt.

Er ist mitten unter uns.

Erfülle uns mit dieser wunderbaren Botschaft von Ostern.

Alle sollen spüren, dass es in dieser Welt hell geworden ist. Dafür danken wir dir.

Stärke in uns immer wieder diesen Auferstehungsglauben.

Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. Amen.

Segen:

Wir bitten um Gottes Segen: Der Gott des Lichtes und des Lebens strahle leuchtend auf über uns. Er lasse uns spüren das Feuer der Liebe und wärme unsere Herzen mit seiner Lebensglut, damit wir erkennen seine Güte und seine Barmherzigkeit, die überreich sind für jeden von uns.

Er lasse uns aufstehen, wenn Leid unser Leben lähmt und lasse uns seine Stimme hören, wenn er ruft: Ich will, daß du lebst.

Das gewähre uns Gott, der für uns Licht ist am Tag und in der Nacht; der Gott, der das Leben liebt über alle Maßen!

So segne uns der dreifaltige Gott: + der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen. **Frohe Ostern und gesegnete Mahlzeit!**